



Elternbrief

Wiederaufnahme des Unterrichts Kl.4

Liebe Eltern,
liebe Erzieherinnen und Erzieher,

wie bereit in unserem 6. Elternbrief Corona berichtet, gibt es bezüglich der Wiederaufnahme des Unterrichts für die Klassen 4 noch keine offizielle Anordnung. Allerdings spricht die Schulministerin laut gestrigem Pressebericht nun vom Datum **Donnerstag, 7.5.** als geplanten Starttermin.

Waren wir zunächst aufgrund zuvor anderslautender Meldungen vom 4.5. ausgegangen, so verschiebt sich dieser Termin um weitere 3 Tage.

Wir freuen uns auf die Schülerinnen und Schüler (SuS) der 4. Klassen und bereiten derzeit alles für einen möglichen Start unter Einhaltung der Hygienevorgaben vor. So haben wir bspw. die Gruppengrößen weiter reduziert, um die Abstandsregelung von 1,5m weitestgehend einhalten zu können. Es wurden Pläne für versetzte Pausen, etc. erarbeitet und seitens des Schulträgers ist eine tägliche Hygienereinigung aller Kontaktflächen beauftragt.

Der wichtigste Aspekt ist allerdings, dass wir die verschiedenen Kleingruppen durchgängig voneinander getrennt halten, um im Falle einer Infektion dann nicht die gesamte Schule in Quarantäne schicken müssen, sondern nur die betroffene kleine Kontaktgruppe.

Da aufgrund der schrittweisen Öffnung dennoch die Infektionsgefahr steigt, hat das Ministerium ausdrücklich für gefährdete SuS oder bei im Haushalt lebenden gefährdeten Personen, die Möglichkeit der Befreiung vom Unterricht eingeräumt. D.h. sollte ihr Kind, Sie selbst oder ein naher Angehöriger zum Personenkreis der Risikogruppe gehören, stellen Sie bitte vor Unterrichtsstart am 7.5. einen Antrag auf Befreiung vom Unterricht an die Schulleitung.

Wichtig ist uns zu betonen, dass wir mit Start der Schule nicht wieder zum regulären Unterricht wie vor der Schulschließung zurückkehren. Abhängig von möglichen weiteren in die Schule zurückkehrenden Schülerinnen und Schülern kann es ggf. notwendig werden Unterrichtszeiten wieder zu reduzieren oder auch zeitlich anders zu organisieren. In diesen Fällen werden wir uns bemühen, abhängig von dem jeweiligen zeitlichen Vorlauf, den uns das Schulministerium gibt, Sie frühzeitig zu informieren.

Auch können wir, aufgrund der Notwendigkeit weiterhin Notgruppen anzubieten, noch nicht wieder mit den FOGS und ÜMI Gruppen starten!

Diese Betreuung entfällt und Ihr Kind wird nach der 4. Stunde zurück zur angegebenen Adresse gebracht.

Eine Betreuung auch über die 4. Stunde hinaus kann nur in der Notbetreuung erfolgen und steht den Kindern offen, deren Eltern einen entsprechend definierten Anspruch haben. (Hier gilt das Vorgehen wie im 6. Elternbrief Corona vom 26.4.20 beschrieben.)

Die Versorgung Ihrer Kinder mit Unterrichtsmaterialien für die kommende Woche sprechen Sie bitte individuell mit den Klassenlehrern ab. In jedem Fall besteht die Möglichkeit, am morgigen Donnerstag die Arbeitsergebnisse am jeweiligen Standort abzugeben und ggf. am Montag noch neue Arbeitsaufträge für die dann laufende Woche abzuholen.

Abschließend möchten wir noch darauf hinweisen, dass die RSVG als beauftragtes Beförderungsunternehmen möglicherweise andere Busunternehmen im Schülerspezialverkehr einsetzen wird, als das bisherige. Sollten hier Fragen bestehen, so wenden Sie sich bitte ans Sekretariat.

Wir hoffen, mit diesem Brief die meisten Fragen zum Wiederbeginn des Unterrichts beantwortet zu haben, wünschen Ihnen trotz der Einschränkungen ein schönes Maiwochenende und freuen uns schon, Ihre Kinder voraussichtlich am 7.5. wieder in der Schule begrüßen zu dürfen.

Viele Grüße

gez.
Nicola Schiffer und Jan Peter Meier
Schulleitungsteam